
Jahresbericht der „AG Photomedizin“ (November 2017 – November 2018)

Im Rahmen einer Präsidiumssitzung der ÖGDV am 30.1.2018 wurde Adrian Tanew als der derzeitige Leiter der AG Photomedizin eingeladen, sich mit dem Präsidium auszutauschen und Ideen seitens der AG einzubringen und zu diskutieren. Als Kontrapunkt zu den zahllosen und zumeist von Biologika-produzierenden Pharma Firmen vorangetriebenen Psoriasis Awareness Kampagnen wurde von Tanew vorgeschlagen, eine Phototherapie Awareness Kampagne ins Leben zu rufen. Der Hintergrund dazu ist die Tatsache, dass die Phototherapie, richtig eingesetzt, eine extrem wirksame, sichere und vor allem auch kostengünstige Therapie darstellt, die jedoch aus einer Reihe von Gründen immer weniger eingesetzt wird. In Zeiten zunehmend limitierter finanzieller Mittel für das Gesundheitssystem kostengünstige Therapien zu propagieren und einzusetzen deckt sich auch mit den Intentionen der Aktion ‚Choosing wisely‘, welche derzeit von der ÖGDV betrieben wird.

Die Idee einer Phototherapie Awareness Kampagne wurde vom ÖGDV Präsidium sehr positiv aufgenommen und insofern auch gleich umgesetzt, als im Rahmen der heurigen Jahrestagung der ÖGDV ein Slot für einen diesbezüglichen Vortrag eingeplant wurde. Die AG Photomedizin wird beim Jahrestreffen am 29.11.2018 weitere Aktivitäten diskutieren und sich danach bezüglich etwaiger Presseaktivitäten auch mit Fr. Prof. Stary und Hr. Prof. Bauer vom Ausschuß für Medien/Öffentlichkeitsarbeit kurzschließen.

Bei der Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Photobiologie in München am 25.7.2018 wurde die Durchführungen einer binationalen, multizentrischen Studie zum kombinierten Einsatz von Biologika und Phototherapie diskutiert. Derartige Studien gab es in der Vergangenheit einige, dienten aber vor allem dazu, das Ansprechen auf Biologika mit langsamerem Wirkungseintritt in der Induktionsphase zu beschleunigen. Neuere Biologika zeigen wesentlich bessere und schnellere Ansprechraten. Ein möglicher additiver Einsatz von Phototherapien ergäbe sich hier bei der Subgruppe von Patienten mit ungenügendem Ansprechen oder sekundärem Wirkungsverlust.

Das Protokoll der geplanten Kombinationsstudie ist derzeit in der Erstellungs- und Abstimmungsphase.

Nach der äußerst erfolgreichen Photodermatologie Fortbildungsveranstaltung unter dem Titel *Brennpunkt: Photodermatologie'* am 25. November 2017 in Wien ist geplant, eine Folgeveranstaltung 2019 (ev. im Westen Österreichs) durchzuführen. Die Details werden beim Jahrestreffen der AG Photomedizin in Innsbruck besprochen.

Die Geschäftsordnung der AG Photomedizin wurde insofern geändert, als nun die Funktionsperiode des Leitungsgremiums auf 3 Jahre (bisher 2 Jahre) festgelegt wurde. Wiederwahlen sind möglich.

22. November 2018

Ao. Univ. Prof. Dr. Adrian Tanew

Wien